



DIENTSTGEBÄUDE

Rathaus Lohne Hauptstr. 62, 49835 Wietmarschen
Tel. (0 59 08) 93 99- 0

Nebenstelle
Wietmarschen Am Markt 5, 49835 Wietmarschen
Tel. (0 59 08) 93 99- 46

INTERNET www.wietmarschen.de
eMail Gemeinde@Wietmarschen.de

ANSPRECHPERSON **Aydan Esen**
Dienststelle **Tourismus - & Öffentlichkeitsarbeit**
Dienstgebäude **Rathaus Lohne, Bürgerbüro**
Telefon **(0 59 08) 93 99- 71**
Telefax **(0 59 08) 93 99- 10**
eMail **Tourismus@Wietmarschen.de**

Datum 13. Juli 2026

Badedermatitis durch Zerkarien in europäischen Binnengewässern

Liebe Badeseebesucherinnen und Badeseebesucher,

durch die anhaltend warmen Sommertage steigt auch die Zahl der Besucherinnen und Besucher an unserem Badensee. In diesem Zusammenhang erreichen uns derzeit vermehrt Rückmeldungen und Beschwerden.

In den vergangenen Tagen haben wir einige Hinweise über Hautausschläge und Augenrötungen nach einem Besuch des Lohner Freizeitsees erhalten.

Nach Rücksprache mit dem Gesundheitsamt des Landkreises Grafschaft Bentheim wurde uns mitgeteilt, dass es sich hierbei vermutlich um eine **Badedermatitis (Zerkariendermatitis)** handelt. Diese ist in der Regel harmlos, kann jedoch mit starkem Juckreiz verbunden sein.

Die Badedermatitis ist eine leichte Hauterkrankung, die nach dem Baden in Oberflächengewässern, insbesondere in flachen Uferbereichen, auftreten kann. Verursacht wird sie durch mikroskopisch kleine Larven von Saugwürmern, die kurzzeitig in die menschliche Haut eindringen können.

Diese sogenannten Zerkarien befallen insbesondere Enten und lösen bei ihnen die Vogelbilharziose aus. Der Mensch ist für die Larven jedoch ein sogenannter Fehlwirt. Sie sterben nach kurzer Zeit ab und können sich im menschlichen Körper nicht weiterentwickeln. Die europäische Form der Badedermatitis ist daher zwar unangenehm, aber gesundheitlich unbedenklich.

Wann besteht die Gefahr einer Badedermatitis?

Mit Beginn der Badesaison beginnt auch die Schwärmzeit der Zerkarien. Ein weiterer Höhepunkt tritt häufig im Spätsommer auf, insbesondere nach längeren Schönwetterperioden. Da Zerkarien für ihre Entwicklung sowohl Wasserschnecken als Zwischenwirte als auch Wasservögel als Endwirte benötigen, bitten wir darum, Wasservögel nicht zu füttern.

Wie kann man sich schützen?

Zerkarien sind aufgrund ihrer geringen Größe mit bloßem Auge nicht erkennbar. Auch lässt sich ihr Auftreten nicht zuverlässig vorhersagen. Während ihrer etwa einwöchigen Schwärmzeit halten sie sich vor allem in flachen Uferbereichen auf.

Daher empfehlen wir:

- Flache Uferbereiche möglichst meiden.
- Nach dem Baden den Körper sofort gründlich mit einem Handtuch abtrocknen und kräftig abreiben. (Dadurch können Zerkarien entfernt werden, bevor sie in die Haut eindringen)
- Anschließend duschen (Das sofortige Duschen allein entfernt die Larven weniger effektiv)

Weitere Informationen finden Sie Online im **Badegewässer-Atlas Niedersachsen**.

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis und stehen Ihnen bei Rückfragen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

i. A. Aydan Esen
Tourismus- & Öffentlichkeitsarbeit